

Dauthendey, Max: »laßt schönstes Wetter zu mir kommen« (1892)

1 »laßt schönstes Wetter zu mir kommen!«

2 Sprach heute früh Frau Dauthendey,

3 Den Sonnenschirm hat sie genommen,

4 Da ward der blau'ste Tag im Mai.

5 »all die Verliebten sind geladen!«

6 Rief wiederum Frau Dauthendey,

7 Und in der Stadt schloß man die Läden,

8 Paarweise zog das Glück herbei.

9 »und jeder Kranke soll gesunden!«

10 Rief wiederum Frau Dauthendey,

11 »auferstehen Tote ein paar Stunden!

12 Und selbst die Götter kriegen frei!«

13 »die ganze Welt soll sich genießen!«

14 Schloß lachend die Frau Dauthendey,

15 »denn ich will heut mein Herz ausgießen,

16 Daß jeder wie ich glücklich sei!«

(Textopus: »laßt schönstes Wetter zu mir kommen«. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/251>